

646675-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen – Ferienbetreuung an den Grundschulen in Salzgitter gem. GaFöG
OJ S 182/2026 21/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Salzgitter

E-Mail: submission@stadt.salzgitter.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ferienbetreuung an den Grundschulen in Salzgitter gem. GaFöG

Beschreibung: Mit dem Schuljahr 2026/27 tritt das Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) zum 01.08.2026 in Kraft. Die gesetzliche Verankerung im Rechtssystem findet sich im Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) im § 24 (4) wieder. Der neue § 24 (4) des SGB VIII definiert einen Förder- und Betreuungsanspruch von bis zu 8 Stunden täglich an Werktagen (hier: Montag bis Freitag) während der Schul- und Ferienzeiten. Die Einführung erfolgt stufenweise ab dem ersten Schuljahr und soll bis 2029/30 auf alle vier Jahrgänge der Grundschule ausgeweitet sein.

Kennung des Verfahrens: e6d2470d-2c76-46a1-b33e-a2bc156dde4d

Interne Kennung: 2026-0232-(DL)

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Salzgitter

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXUAYYDDYDTNQ85N# Abweichende Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen des Bieters sowohl als Allgemeine Geschäftsbedingungen als auch in Form einzelfallbezogener Klauseln werden nicht Vertragsbestandteil. Ein verfristetes Angebot wird ausgeschlossen. Ein Angebot gilt als verfristet, wenn der Bindefristverlängerung in der vorgegebenen Frist nicht aktiv zugestimmt wird.

Rechtsgrundlage:

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 11

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 11

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ferienbetreuung an den Grundschulen St. Michael und Am See

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Goethestraße 35

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38226

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Es werden Betreuungsgruppen für beide Schulstandorte eingerichtet.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ulmenried 4-6

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38226

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Es werden Betreuungsgruppen für beide Schulstandorte eingerichtet.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels

Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte

verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B.

Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen

Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und

Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung,

warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur

Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes

Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und

eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich

auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft,

wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach

§ 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat

darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht.(§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder

Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf

Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Ferienbetreuung an der Grundschule Am Ostertal

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hinteres Ostertal 2

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38226

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B. Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen

Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung, warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes

Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und

eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich

auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach

§ 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat

darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht. (§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Ferienbetreuung an der Grundschule Kranichdamm und Nord

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mammutring 2-8

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38226

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Betreuung für beide Grundschulen findet nur am Schulstandort der Grundschule Kranichdamm statt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Betreuung findet nur am Schulstandort der Grundschule Kranichdamm statt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B. Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung, warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes

Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich

auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach

§ 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat

darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.(§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Ferienbetreuung an den Grundschulen Fredenberg und Dürerring

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Goerdelerstraße 39

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38228

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Betreuung finden in einzelnen Gruppen an beiden Standorten statt.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dürerring 25

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38228

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Betreuung finden in einzelnen Gruppen an beiden Standorten statt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Betreuung finden in einzelnen Gruppen an beiden Standorten statt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B. Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen

Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung, warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem

GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.(§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Ferienbetreuung an der Grundschule Lichtenberg

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zingel 11

Stadt: Salzgitter
Postleitzahl: 38228
Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2
Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B. Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung, warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Ferienbetreuung an den Grundschulen Am Salze und Ringelheim

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wiesenstraße 2B
Stadt: Salzgitter
Postleitzahl: 38259
Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Die Betreuung wird in einzelnen Gruppen an beiden Schulstandorten durchgeführt.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Silberkamp 2
Stadt: Salzgitter
Postleitzahl: 38259
Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Die Betreuung wird in einzelnen Gruppen an beiden Schulstandorten durchgeführt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2
Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Betreuung wird in einzelnen Gruppen an beiden Schulstandorten durchgeführt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B.

Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung, warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes

Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat

darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Ferienbetreuung an der Grundschule Am Ziesberg

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hagenstr. 33-41

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38259

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B. Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung, warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes

Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und

eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich

auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft,

wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach

§ 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat

darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht.(§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Ferienbetreuung an den Grundschulen Am Sonnenberg und Am Gutspark

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sonnenbergweg 23-25

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38229

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Betreuung findet für beide Schulen nur am Standort der Grundschule Am Sonnenberg statt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Betreuung findet für beide Schulen nur am Standort der Grundschule Am Sonnenberg statt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B. Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung, warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben:
Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes

Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Ferienbetreuung an den Grundschulen Steterburg und Thiede

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Breslauer Straße 58

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38239

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Betreuung findet in einzelnen Gruppen an jedem Schulstandort statt.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dr.-Heinrich-Jasper-Straße 16

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38239

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Betreuung findet in einzelnen Gruppen an jedem Schulstandort statt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Betreuung findet in einzelnen Gruppen an jedem Schulstandort statt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels

Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte

verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B.

Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen

Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und

Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung,

warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur

Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels

Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie

gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für

freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte

Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und

Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein

typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des

freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der

Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0010

Titel: Ferienbetreuung an den Grundschulen Heinrich-Albertz-Schule und Hallendorf

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 10

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Watenstedter Straße 26
Stadt: Salzgitter
Postleitzahl: 38229
Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Die Betreuung findet in einzelnen Gruppen an jedem Schulstandort statt.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Westernstraße 8-10
Stadt: Salzgitter
Postleitzahl: 38229
Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Die Betreuung findet in einzelnen Gruppen an jedem Schulstandort statt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2
Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Betreuung findet in einzelnen Gruppen an jedem Schulstandort statt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B.

Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung, warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes

Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat

darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

5.1. Los: LOT-0011

Titel: Notbetreuung Nord und Süd

Beschreibung: Ganztagsbetreuung während der nds. Ferienzeiten.

Interne Kennung: 11

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85311300 Kinder- und Jugendfürsorgeleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85310000 Dienstleistungen des Sozialwesens

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Salzgitter

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Ein Anspruch der Bieter:innen auf den Abruf besteht nicht. Die Verlängerungen umfassen folgende Zeiträume: - 01.01. - 31.12.2029 - 01.01. - 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Betreuung findet in einzelnen Gruppen jeweils im Norden und Süden des Stadtgebiets von Salzgitter statt. Die genauen Standorte werden nach Auftragserteilung mit dem/der Träger:in abgestimmt. Die geplante Gruppenanzahl ist in der Leistungsbeschreibung angegeben.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Motivationsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Motivationsschreiben ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Trägerstruktur: Nachweis einer stabilen Organisationsstruktur (z. B. Entscheidungswege), die eine verlässliche Umsetzung des gesetzlichen Betreuungsanspruchs sichert. Trägererfahrung: Darstellung Ihrer bisherigen Expertise und Fachkompetenz im Bereich der Ganztagsförderung und Betreuung. Motivation: Begründung, warum Ihr Träger dieses Aufgabenfeld übernehmen möchte und wie Ihre Struktur zur Erreichung der pädagogischen Ziele beiträgt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Pädagogisches Konzept (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte beschreiben Sie folgende Punkte: Pädagogischer Schwerpunkt: Wie gehen Sie auf die spezifischen Bedürfnisse der Kinder in den Ferien ein? (z. B. Raum für freies Spiel, Förderung der Gemeinschaft, Erholung vom Schulalltag). Altersgerechte Aktivitäten: Welche Angebote planen Sie für die Kinder? (z. B. kleinere Ausflüge, Kreativ- und Bewegungsprojekte sowie die aktive Mitbestimmung der Kinder). Tagesstruktur: Wie sieht ein typischer Ferientag aus? (Nachweis einer verlässlichen Struktur, die Phasen der Aktivität, des freien Spiels und der Ruhe optimal verbindet). Weitere Informationen finden Sie in der Leistungsbeschreibung und der Bewertungsmatrix.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vertretungskonzept für die Ferienbetreuung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bitte reichen Sie ein Vertretungskonzept ein, das folgende Punkte verbindlich enthält: Organisatorische Struktur: Darstellung der internen Prozesse (z. B. Meldewege, Springerkräfte, Pool-Lösungen), die bei Personalausfall sofort greifen. Sicherung des Betreuungsanspruchs: Nachweis, wie die gesetzlichen Betreuungszeiten nach dem GaFöG auch bei hohem Krankenstand lückenlos garantiert werden. Qualität und Aufsichtspflicht: Erklärung, wie die pädagogische Qualität und die gesetzliche Aufsichtspflicht durch qualifiziertes Vertretungspersonal gewahrt bleiben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bescheinigung über den Eintrag in ein Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen drei Kalenderjahren (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung): Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYYDDYDTNQ85N>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB). Antragsbefugt ist jedes

Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft,

wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht. (§160 Abs. 2 GWB). Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Salzgitter

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Salzgitter

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Salzgitter

Registrierungsnummer: t:053418393542

Postanschrift: Joachim-Campe-Straße 6-8

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38226

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

E-Mail: submission@stadt.salzgitter.de

Telefon: +49 5341839-3542

Fax: +49 5341839-4960

Internetadresse: <https://www.salzgitter.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115-3306

Fax: +49 413115-2943

Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer_rechtslage_ab_18_04_2016/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 81b0d9bb-672f-4984-bc75-160b7e2bfef6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/09/2026 10:47:56 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 646675-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 182/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/09/2026